

Energiesparkonzept Hof Engelhardt

1. Solarenergie: Mit der Kraft der Sonne die Umwelt schonen

Bereits seit 2004 (Weiterer Ausbau 2010 und 2014) erzeugt die hofeigene Photovoltaikanlage unseren kompletten elektrischen Energiebedarf.

Die Fakten:

- Unsere Photovoltaikanlage hat eine Gesamtfläche von ca. 1.200 m².
- Sie erzeugt rund 134.000 kWh/Jahr.
- Ca. 74.000 kWh/Jahr werden von uns selbst genutzt z.B. für den Energiebedarf der Kühlung, EDV, Waagen etc. Der Rest wird in das öffentliche Netz eingespeist.
- **Die PV-Anlage erspart uns und unserer Umwelt eine jährliche CO₂-Emission von 80.400 kg.**
- Unser Strombezug ist mittlerweile 100% Ökostrom

2. Nachhaltig bewässern

Für unsere ca. 20 Hektar große Gemüseanbaufläche benötigen wir rund 30 Millionen Liter Wasser jährlich – und das fast in Trinkwasserqualität. Bislang mussten wir bei lang anhaltenden Trockenphasen Wasser aus der Leitung verwenden.

Mit unserer Teichanlage können wir nun seit Juli 2016 unsere Felder mit Kocher-Wasser beregnen. Diese wird zusätzlich durch Regenwasser von den Dachflächen des Gewächshauses gespeist. Das eigentliche Sammelbecken hat Fassungsvermögen von **20 Millionen Liter**, gefiltert wird ausschließlich auf natürliche Weise durch Absetzbecken und Kiesfilter mit Mikroorganismen.

3. Hackschnitzelanlage: Regenerative Heizzentrale für den ganzen Hof

Das 2018 erbaute Gewächshaus wird mit einer Hackschnitzelanlage beheizt, die ebenso zur Beheizung des gesamten Hofes (Wohn- und Bürogebäude) genutzt wird. So werden die veraltete Gas- und die Scheitholzheizung nicht mehr genutzt, was eine große Einsparung von CO₂-Emission bedeutet.

4. Bauliche Maßnahmen

Alle Gebäude verfügen über einen Vollwärmeschutz, sowie 3fach verglaste Fenster.

Die Kälteanlagen für unsere Kühlräume werden regelmäßig gewartet, um Austritt von Kältemittel in die Atmosphäre zu verhindern. Außerdem haben wir bereits auf Kältemittel der neuen Generation umgestellt.

5. Mobilität / Fahrzeuge

Da der Einsatz von Lastenrädern aufgrund des ländlichen Liefergebietes für unseren Lieferbetrieb nicht in Frage kommt und geeignete Transporter mit E-Antrieb noch nicht marktreif sind, setzen wir mit der Adblue-Technik auf eine Zwischenlösung.

Alle im Einsatz befindlichen Fahrzeuge unserer Ökokiste sind mittlerweile mit der Adblue-Technik ausgestattet, was den Ausstoß an Stickoxiden um 90% verringert.

6. Nachhaltigkeit im Büro

- Verwendung von Recyclingpapier
- Drucken nur wenn notwendig („papierloses Büro“) und wenn, dann in niedriger Auflösung und beidseitig (wenn möglich)
- Recyceln von Tonerkartuschen
- Bei Anschaffung von Büromaterial, -technik und -möbel achten wir immer auf ökologische Standards und entsprechende Zertifizierungen.
- Altpapier als Schmierpapier weiter verwenden
- Müllvermeidung, Mülltrennung

7. KlimAktiv Audit